

## ? Zwangsabordnungen NRW Sek II

**Beitrag von „Maylin85“ vom 17. September 2023 23:45**

### Zitat von WillG

Okay, und inwiefern glaubst du, dass Deutschlehrer für diese Herausforderung besser geeignet sind?

Ich hab nirgends geschrieben, dass der besser geeignet ist, sondern dass jeder ohne DaZ Qualifizierung gleichermaßen ungeeignet ist und bei null anfängt. Ich hatte jedenfalls nicht das Gefühl, dass mir das Fremdsprachenlehrerdasein auch nur ansatzweise irgendwas nutzt, als ich vor 8 Jahren das Vergnügen mit einer IVK hatte (da saß übrigens ein nicht alphabetisiertes Kind drin, konnte man leider trotz Bemühen auch nicht wesentlich verändern). Arbeiten und Spracherwerb laufen hier so völlig anders, dass man nicht wirklich auf irgendwas zurückgreifen kann - und das fängt bereits beim fehlenden Gespür für die Schwierigkeiten und Fallstricke der Zielsprache an. Von allen Dingen, die ich jemals fachfremd machen musste (und da waren Sachen bei, von denen ich wirklich keinen Schimmer hatte), habe ich mich hier am meisten inkompetent gefühlt.

Dass man da sowieso grundsätzlich keinen Bock drauf hat, ist natürlich richtig und trägt sicher zur ablehnenden Haltung bei, aber ich sehe auch wirklich nicht, wo Fremdsprachler hier einen Vorteil hätten. Mein Eindruck war eher, dass fachunabhängig die Kommunikationstalente in unserem IVK-Team die besten Ergebnisse erzielt haben.. der Schlag Mensch, der mit Händen und Füßen kommunizieren kann, pantomimisch kreativ ist, flexibel und intuitiv agiert. Ich bin nix davon^^Jedenfalls nicht, bevor man sich in der Gruppe besser kennt, was wiederum voraussetzt, sinnesfassend miteinander sprechen zu können.